

Universität Bielefeld, Postfach 10 01 31, 33501 Bielefeld

## Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen des Citizen Science Projekts „Verborgene Vielfalt – sichtbare Wirkung?“

(Version 1.0 vom 15.01.2026)

Mit diesen Datenschutzhinweisen kommt die Universität Bielefeld für die oben genannte Verarbeitung personenbezogener Daten ihrer Informationspflicht gemäß Artikel 13, 14 der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) nach.

Hinsichtlich der weiteren verwendeten Begriffe, „personenbezogene Daten“, „Verarbeitung“, „Verantwortlicher“, „Dritter“ etc., wird auf die Definitionen in Artikel 4 der EU-DSGVO verwiesen.

### 1. Kontaktdaten

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die Universität Bielefeld, eine vom Land NRW getragene, rechtsfähige Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch den/die Rektor\*in.

#### 1.1. Kontaktdaten des Verantwortlichen

Universität Bielefeld  
Universitätsstraße 25  
D-33615 Bielefeld  
Tel: 0521 / 106 – 00  
Email: [post@uni-bielefeld.de](mailto:post@uni-bielefeld.de)  
Web: <https://www.uni-bielefeld.de>

#### 1.2. Fachlicher Ansprechpartner

Name: Ruth Jakobs  
E-Mail: [r.jakobs@uni-bielefeld.de](mailto:r.jakobs@uni-bielefeld.de), [vielfalt\\_eforschern@uni-bielefeld.de](mailto:vielfalt_eforschern@uni-bielefeld.de)  
Telefonnummer: 0521 106 4272  
Web: [Chemodiversität - Universität Bielefeld](http://Chemodiversität - Universität Bielefeld)

#### 1.3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie postalisch unter der Adresse des Verantwortlichen  
Tel.: 0521 106-5225  
Email: [datenschutzbeauftragte@uni-bielefeld.de](mailto:datenschutzbeauftragte@uni-bielefeld.de)

## 2. Verarbeitete personenbezogenen Daten und Zwecke

Im Rahmen des Citizen Science Projekts werden personenbezogene Daten von Ihnen zu folgenden Zwecken erhoben und verarbeitet:

Für die individuelle Zuordenbarkeit (Ansprache, Versand der Pflanzen und Materialien inkl. Abschlussbericht, individuelle Rückmeldungen oder Nachfragen, Einräumen nachträglicher Datenlöschung und Verknüpfung von Forschungsdaten über mehrere Zeitpunkte):

- Name
- Adresse/Anschrift
- E-Mail-Adresse

Für die Kontaktierung im Rahmen der Datenerhebung und zum Ergebnisversand:

- Name
- Adresse/Anschrift
- E-Mail-Adresse

Für die Auswertung der Daten (nach regionalen Unterschieden)

- Adresse/Anschrift als Koordinaten

Im Projekt wird bei Beobachtungen nur auf den Ort des Gartens verwiesen (z. B. Bielefeld). Falls mehrere Gärten in einem Ort Beobachtungen melden, werden Nummern für die Gärten vergeben (z.B. Bielefeld\_1). Die genaue Anschrift oder Koordinaten werden nicht öffentlich zugänglich gemacht.

## 3. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der genannten personenbezogenen Daten basiert auf der Einwilligung gemäß Art. 6 UAbs. 1 lit. a) DS-GVO.

## 4. Datenübermittlungen

Ihre personenbezogenen Daten, die von der Universität Bielefeld für die unter Punkt 2 genannten Zwecke verarbeitet werden, übermitteln wir grundsätzlich nicht an Dritte.

Zugriff auf die personenbezogenen Daten haben nur direkte Projektbeteiligte Personen wie die Projektleitung Ruth Jakobs und Caroline Müller.

Die personenbezogenen Daten übermitteln wir grundsätzlich nicht außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR).

## 5. Löschfristen

Name, Adresse und E-Mail-Adresse werden nach Beendigung des Projektes, voraussichtlich Ende 2026 (nach Abschicken des Abschlussberichts), gelöscht.

Daten über die Koordinaten gehen in wissenschaftliche Veröffentlichungen ein und werden nach der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist von zehn Jahren nach der Veröffentlichung gelöscht/vernichtet.

## 6. Ihre Rechte als betroffene Person

Sie können als betroffene Person jederzeit die Ihnen durch die EU-DSGVO gewährten Rechte geltend machen:

- das Recht auf Auskunft, ob und welche Daten von Ihnen verarbeitet werden (**Art. 15 EU-DSGVO**),
- das Recht, die Berichtigung oder Vervollständigung der Sie betreffenden Daten zu verlangen (**Art. 16 EU-DSGVO**),
- das Recht auf Löschung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des **Art. 17 EU-DSGVO**,
- das Recht, nach Maßgabe des **Art. 18 EU-DSGVO** eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu verlangen.

Sie haben über die genannten Rechte hinaus das Recht, eine Beschwerde bei der datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde einzureichen (**Art. 77 EU-DSGVO**), zum Beispiel bei der für die Hochschule zuständigen Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen  
Kavalleriestraße 2-4  
40213 Düsseldorf